

WIR IN VLOTHO

DRK VLOTHO – NEWSLETTER

AUSGABE 02/20

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

trotz aller Widrigkeiten, die es über das Jahr zu bestehen galt, nähert sich nun auch 2020 langsam seinem Ende!

Vieles war für dieses Jahr geplant, viele Veranstaltungen sollten um das große Jubiläum des Roten Kreuz in Vlotho stattfinden. **150 Jahre am Puls von Vlotho!**

Doch so schön, wie es heißt: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“

Sobald es die COVID-19-Pandemie zulässt, sollen die Veranstaltungen, die dieses Jubiläum zu einem ganz besonderen Ereignis machen sollen, nachgeholt werden.

Nachdem die regelmäßigen Dienste und Arbeiten des Ortsvereins für einen kleinen Zeitraum im Spätsommer wieder starten konnten, mussten wir mit Beginn des Herbstes diese regelmäßigen Veranstaltungen leider wieder aussetzen.

Nichts desto trotz, hat sich im letzten halben Jahr wieder einiges geregelt...

Ich wünsche wieder viel Spaß beim Lesen, einen fröhlichen Beginn der Adventszeit und bleibt alle gesund!

Mit kameradschaftlichen Grüßen



Florian Schrader
- Rotkreuzleiter -



„Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!“



Inhaltsverzeichnis:

1. Vorstand
 - a. Volkstrauertag
 - b. Jubiläumsbaum
2. Kleiderkammer
3. Blutspende
4. Bereitschaft/Kat.-Schutz
 - a. Dienstabende
 - b. Einsätze
 - c. Betreuungs-Lkw
5. Gartenarbeiten

1.

Vorstand

Volkstrauertag

Das stille Gedenken der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft stand in diesem Jahr vor einer ebenso großen Herausforderung, wie die Erinnerung an die schlimmen Ereignisse des letzten Jahrhunderts. Es gilt die Gefahr des Vergessens, auch in Zeiten einer anhaltenden Pandemie, zu mindern und daran zu erinnern, welch unsägliches Leid Kriege, Terror und Gewaltherrschaft über das Leben von so vielen Menschen brachte... und noch immer bringt.

Am Volkstrauertag wird jährlich all jenen gedacht, die Opfer solch schrecklicher Ereignisse sind und wurden!

Und obgleich die offiziellen Veranstaltungen seitens der Kommune und der Kirche aufgrund der COVID-19-Pandemie abgesagt wurden, hat es sich der Vorstand des DRK Ortsverein Vlotho e. V. nicht nehmen lassen, im eigenen das Gedenken sowie die Tradition am Volkstrauertag zu wahren.

Eine kleine Delegation, bestehend aus dem 2. Vorsitzenden, Edward Mosch, dem Jugendrotkreuzleiter & stv. Rotkreuzleiter, Samuel Schindler und dem Rotkreuzleiter, Florian Schrader, haben am Ehrenmahl auf dem Amtshausberg im Namen des Ortsvereins einen Kranz niedergelegt und hielten stille Andacht.

Zeitgleich besuchten MitgliederInnen des Ortsvereins den Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag in Exter und vertraten dort den Ortsverein.



Jubiläumsbaum

Am Puls von Vlotho seit 1870!
In diesem für das DRK Vlotho ganz besonderem Jahr sollte das 150-jährige Bestehen des Roten Kreuz in Vlotho mit zahlreichen Veranstaltungen begangen und gefeiert werden. Vieles hiervon musste leider aufgrund der Pandemie verschoben werden und konnte leider nicht wie geplant stattfinden.



Dennoch sollte anlässlich des Jubiläums in diesem Jahr bereits ein Zeichen für das Jubiläum gesetzt ... bzw. gepflanzt werden. Der Plan, zum Jubiläum einen Baum in der Jubiläumsallee im Kurpark der Stadt Vlotho zu pflanzen und somit ein beständiges Zeichen für das DRK zusetzen, konnte unter Beachtung der COVID-Schutzbestimmungen verwirklicht werden.

Eine Rotbuche zielt seit Freitag, dem 13.11.2020 mit die Jubiläumsalle im Kurpark.

Für den Ortsverein waren anwesend: Edward Mosch (2. Vorsitzender), Sven Kampeter (1. Vorsitzender) und Florian Schrader (Rotkreuzleiter).

2. Kleiderkammer

Trotz anhaltender Pandemie konnte durch den immensen Einsatz des Arbeitskreis für soziale Dienste, aber allem Voran durch die besonders hohe Hingabe von Lisa Martin die Kleiderkammer unter bestimmten Schutz-Auflagen weiterhin für seine Kunden die Türen „offen“ halten.

Die Zahl der Kleiderspenden stieg im Vergleich zu den Zeiten außerhalb der Pandemie an, was dazu führte, dass wesentlich größere Mengen von Kleiderspenden durchgeschaut und sortiert werden mussten. Dies immer unter den Auflagen zum Schutze vor der Pandemie, die die Arbeiten in vielen Teilen dadurch deutlich erschwerten.



Dennoch wurden seit Anfang des Jahres Sack um Sack und Kleidungsstück um Kleidungsstück sortiert, durchgeschaut und verkauft. Die Kleiderkammer läuft seit Frühsommer unter einem Termin-Konzept, welches die Offenhaltung der Kammer ermöglichte.

Fast täglich wird an der Möglichkeit gearbeitet, vielen Menschen den Zugang zu Terminen in der Kleiderkammer zu verschaffen, damit sie sich vor Ort mit Kleidung versorgen können.

Für diese besondere und auch schwere Arbeit gilt den Damen der Kleiderkammer ein großer Dank!

3. Blutspende

Ebenso wie die Kleiderkammer konnten auch weiterhin alle Blutspendetermine in Vlotho und Exter wie geplant durchgeführt werden. Das Konzept, welches für die Einhaltung aller erforderlichen COVID-Schutzbestimmungen erarbeitet wurde, basiert auch bei den Blutspendeterminen auf der Vergabe von Terminen, um den Zufluss an Blutspendern zu kontrollieren.



Im Vergleich zu den Blutspendeterminen der Prä-Pandemie konnte ein leichter Anstieg der Spenderzahlen verzeichnet werden.

Der Blutspende-Wettbewerb, der zum 150-jährigen Bestehen des DRK in Vlotho ins Leben gerufen wurde, läuft weiterhin an den Blutspendeterminen und befindet sich aktuell in seiner finalen Phase.

Auch die Blutspendetermine könnten wie jetzt nicht durchgeführt werden, wenn sie nicht durch die ehrenamtliche Arbeit vieler HelferInnen vorbereitet und durchgeführt würden. Dazu zählt u. a. die Terminvergabe, die durch Kerstin Prüßmeier organisiert wird. Die Vorbereitung der örtlichen Termine sowie der Lunchpakete wird durch die Blutspendebeauftragte Liselotte Zedel durchgeführt.

Und auch von extern erfahren die Blutspendetermine immer wieder große Unterstützung durch die örtlichen Politiker und Bewohner, die an den zahlreichen Blutspendeterminen teilnehmen und auch andere dazu ermutigen, Blut zu spenden.

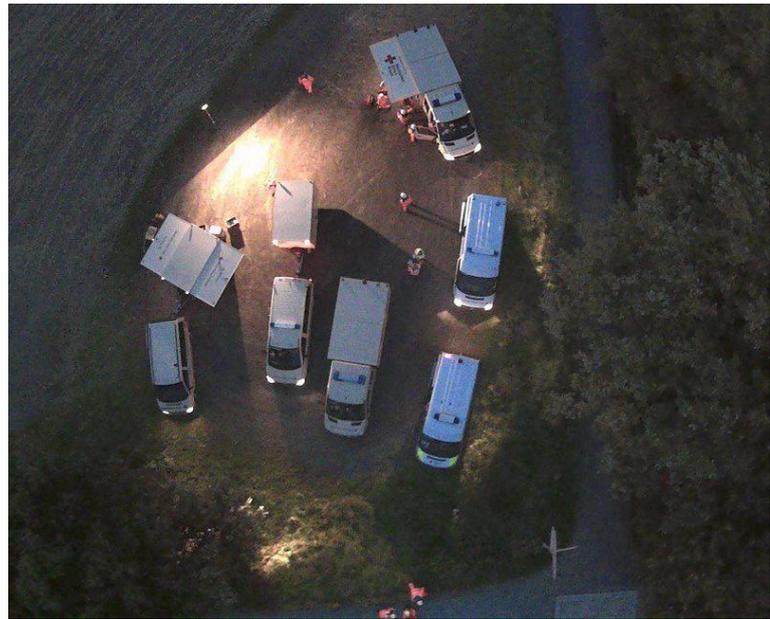
4.

Bereitschaft/Kat.-Schutz

Dienstabende

Aus- und Fortbildungen sowie die alltäglichen Wartungsarbeiten stehen für die HelferInnen der Bereitschaft und des Kat.-Schutzes Montagsabends an erster Stelle. Doch auch hier mussten Einschränkungen aufgrund der Pandemie hingenommen werden.

Zunächst konnten im Sommer noch Präsenz-Dienstabende in kleiner und fester Teilnehmerzahl abgehalten werden. Einer der Präsenz-Dienstabende wurde für eine gemeinsame Übung zwischen dem DRK Vlotho und dem DRK Löhne genutzt. Bei dieser Übung mussten „vermisste“ Personen gesucht und geborgen werden.



Im Herbst jedoch mussten die Präsenz-Dienste wieder ausgesetzt werden. In großer Arbeit organisierte der Kreisverband, wie schon im Frühjahr 2020, die Möglichkeit der Online-Dienstabende. Durch dieses strukturierte Angebot konnte den HelferInnen weiterhin der Zugang zu Aus- und Fortbildungen ermöglicht werden.

Einsätze

Auftrag ohne Eile! Unter diesem einleitenden Stichwort wurden die HelferInnen des DRK Vlotho am Samstag, 14.11.2020 zum Einsatz gerufen. Der genaue Auftrag: Durchführung der Evakuierung einer Reha-Klinik in Vlotho sowie die Versorgung der eingesetzten Kräfte mit Lunchpaketen und teils Warmverpflegung.



Der Tag, der für die HelferInnen bereits um 07:00 Uhr begann, startete mit der Vorbereitung von zahlreichen Lunchpaketen, die an die HelferInnen der anrückenden Patiententransportzüge 10 (PTZ 10) ausgegeben werden mussten. Hierfür mussten zunächst die notwendigen Lebensmittel eingekauft werden und anschließend auf die Lunchpakete verteilt werden.

Zeitgleich rückten aus dem Kreis Herford und den benachbarten Kreisen zahlreiche PTZ-10-Züge an, um die Evakuierung der Reha-Klinik durchzuführen.

Nachdem die Verpflegung der eingesetzten Kräfte sichergestellt wurde, wurden auch am Abend noch Einsatzkräfte des DRK Vlotho mit der Heimbringung betroffener Patienten der Reha-Klinik damit beauftragt, diese nach Hause zu fahren.



Die letzten Einsatzkräfte des DRK Vlotho rückten um ca. 22:30 Uhr wieder in das DRK-Haus in Vlotho ein und konnten ihren Einsatz beenden.

Betreuungs-Lkw

Der neue Lkw des Katastrophenschutzes im Land Nordrhein-Westfalen, der dem DRK Vlotho seit Frühjahr 2020 zur Verfügung steht, hat nun auch seine vollständige Beladung erhalten.



Da der Lkw für den Verpflegungstrupp der Einsatzeinheit gedacht ist, ist er mit einem vollständigen und modularen Verpflegungsmodul ausgestattet, welches eine groß angelegte Verpflegung für einen längeren Zeitraum gewährleistet.

Die Beladung, welche auf insgesamt neun einzelne Rollwagen mit Ladesystemen verlastet ist, enthält u. a. eine

vollständige Spüle, eine Spülmaschine, zahlreiche Thermophoren und Transportbehältnisse;

einen Wasserversorgungssatz, Stromerzeuger mit entsprechenden Beleuchtungs- und Absicherungsmaterialien; u.v.m.

Benutzt werden kann der Lkw mit seiner Ladung zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht, da von dem Land NRW noch eine Nutzungssperre ausgesprochen wurde, bis die erforderlichen Einweisungen auf die Geräte und Materialien durch das Land gegeben werden können. Diese Einweisungen sind für das Jahr 2021 geplant.

5. Gartenarbeiten

Wer in letzter Zeit am DRK-Haus in Vlotho vorbei gekommen ist, dem wird nicht entgangen sein, dass sich dort auch im Garten wieder einiges getan hat. Durch die tatkräftige Arbeit von Wilfried Remmert und Hans-Werner Pauk wurden die Hecken großflächig wieder auf den Stumpf geschnitten und das Schnittgut wurde ebenfalls bereits zur Entsorgung weggebracht. Durch diesen tollen Einsatz erscheint das DRK-Haus nun wieder von allen Seiten gut sichtbar und der Garten macht wieder einen überaus gepflegten Gesamteindruck.



Deshalb gilt den beiden Eifrigen auch hierfür ein großer Dank für die großartige Arbeit, die sie geleistet haben!

Schlusswort

Dies ist der letzte planmäßige Newsletter für das Jahr 2020! Dieses Jahr wird wohl noch lange in Erinnerung bleiben, wegen der anhaltenden Pandemie, die das Leben der Menschen sowie die Gesellschaft grundlegend geprägt hat. Doch nichts desto trotz haben wir seitens des DRK Ortsverein Vlotho in diesem Jahr vieles geleistet, auf das wir alle stolz sein können!

Für die Bereitschaft gab es einige Einsätze, die Kleiderkammer konnte erfreulicherweise ihre Arbeit fortführen und auch die Blutspendetermine waren rückblickend als Erfolg zu verzeichnen!

Doch all dies wäre ohne die wichtigsten Bestandteile unseres Ortsverein nicht möglich: die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des DRK Vlotho haben dieses Jahr wieder großartige Arbeit geleistet für die wir uns persönlich bei Euch allen bedanken möchte!

Nun, da die Adventszeit begonnen und das Jahr seinem Ende zu geht, freuen wir uns, auf die Aufgaben und Herausforderungen, die uns im nächsten Jahr 2021 begleiten werden!

Wir wünschen Euch allen eine frohe und sinnliche Adventszeit; bleibt alle gesund!
Und **vielen Dank** für Euren großartigen Einsatz für das **DRK** und die **Menschen!**



Kameradschaftliche Grüße

Florian Schrader
- Rotkreuzleiter -

Samuel Schindler
- stv. Rotkreuzleiter -

Newsletter: 02/20
Vom 05.12.2020

Verfasser: F. Schrader
Mail: info@drk-vlotho.de
Tel.: 05733/5389
Mobil: 0176/72499705